



Sommersemester 2025

Vorlesungszeit: 14.04.2025 - 19.07.2025

Philosophische Fakultät, Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft
Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Dorotheenstraße 26, 10117 Berlin

Vorsitzende Prüfungsausschuss

Prof. PhD Vivien Petras, Tel. 2093-70954

Studienfachberaterin Bibliotheks- und Informationswissenschaft - Bachelor/Master

Dr. Maria Gäde, Tel. 70965

-

Erasmus-Koordinatorin

M. A. Maxi Kindling

Studentische:r Mitarbeiter:in

Claus Wehder

Stefan Baerisch

Pouyan Fotouhi Tehrani

Professor Dr. Robert Jäschke, Tel. +49 (0)30 2093-70960, Fax +49 (0)30 2093-4335

Dr. Ulla Wimmer, DOR 26, 11, Tel. 2093-70962, Fax 2093-4335

MA Nico Saß

Prof. Dr. Martin Reinhart, Tel. 2093-66616

Professor Dr. Heinz Pampel

Sekretariat

Sarah Wiltschek

Mitarbeiter

Simon Maximilian Hachmeier

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Helene Hellmich

Prüfungsausschuss Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Geschäftsführende Direktorin

Prof. PhD Vivien Petras, Tel. 2093-70954

Inhalte

Überschriften und Veranstaltungen

Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft	3
Bachelorkombinationsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft (PO 2017)	3
Kernfach/Pflichtbereich	3
BP1 Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft	3
BP2 Informations- und Kommunikationstechnologie	3
BP3 Informationsproduktion und -management	3
BP4 Informationsaufbereitung und -organisation	3
BP5 Human Information Behavior	4
BP6 Projektmodul	4
BP7 Praktikum	5
BP8 Abschlussmodul	6
Kernfach/Fachlicher Wahlpflichtbereich	6
BWP1 Informationsdidaktik	6
BWP2 Information Processing and Storage	7
BWP3 Information und Gesellschaft	7
BWP4 Human-Computer-Interaction	8
BWP5 Wirtschaftliche Grundlagen des Informationssektors	8
Fachbezogene Zusatzangebote	8
Zweifach	9
BP3 Informationsproduktion und -management	9
BP4 Informationsaufbereitung und -organisation	9
Masterstudiengang Information Science (PO 2018)	10
Pflichtbereich	10
MP2 Datenanalyse und -auswertung	10
MP3 Projektmodul	10
Wahlpflichtbereich	11
MWP12: Kulturerbe und Digitaler Wandel	11
MWP1 Biblometrie, Informetrie und Szientometrie	11
MWP2 Information Behavior und Information Practice	11
MWP4 Information Retrieval	12
MWP8 Information, Wissenschaft und Gesellschaft	12
Fachbezogene Zusatzangebote	13
Personenverzeichnis	14
Gebäudeverzeichnis	16
Veranstaltungsartenverzeichnis	17

Institut für Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Bachelorkombinationsstudiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft (PO 2017)

Kernfach/Pflichtbereich

BP1 Einführung in die Bibliotheks- und Informationswissenschaft

Äquivalentes Modul zu BP5: Informationssysteme und Informationsdienstleistungen für Studierende der PO 2014

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Geschichte, Fragestellungen, Ansätze und Methoden der Bibliotheks- und Informationswissenschaft. Sie können grundlegende wissenschaftliche Arbeitsweisen einsetzen. Sie besitzen ein Orientierungswissen über die wesentlichen Institutionen der Informationsinfrastruktur und können die Bedeutung von Informationspolitik und -strategie beurteilen. Sie kennen die Vielfalt, Ziele sowie die Funktionalitäten der zum Einsatz kommenden Informationssysteme. Sie verstehen, dass Informationsinfrastrukturen und Informationssysteme nicht nur von technischen Anforderungen abhängen, sondern auch vom sozialen Umfeld und den Bedarfsstrukturen der Nutzer. Das Modul schließt mit einer Hausarbeit ab.

BP2 Informations- und Kommunikationstechnologie

Äquivalentes Modul zu BP1: Informations- und Kommunikationstechnologie für Studierende der PO 2014

Die Studierenden lernen grundlegende Prinzipien und Verfahren der Informations- und Kommunikationstechnologie und deren Begriffswelt zu verstehen. Sie entwickeln ein Verständnis für Computing sowie den Aufbau und die Funktionsweise von Computern. Die Studierenden lernen die Grundlagen einer modernen Programmiersprache kennen und werden in der Lage sein, kleine Programme selbstständig zu schreiben. Im Modul werden Fähigkeiten wie Modellierung, Abstraktion sowie formales bzw. algorithmisches Denken entwickelt. Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

BP3 Informationsproduktion und -management

Die Studierenden können Konzepte, Prozesse, Standards, und Technologien im Bereich der wissenschaftlichen Informationsproduktion- und des Informationsmanagements erklären. Sie kennen aktuelle Publikationsformen und Trends im Bereich der digitalen Wissenschaftskommunikation. Sie haben praktische Fähigkeiten im Umgang mit Auszeichnungssprachen und Softwareanwendungen in diesem Gebiet. Die Studierenden verstehen sowohl den Prozess der Entstehung von digitalen Informationen bzw. Publikationen als auch das Management aus der Sicht von Verlagen, wissenschaftlichen Bibliotheken und anderen Informationseinrichtungen.

51 801	Informationsproduktion und -management (Vorlesung)	2 SWS	2 LP				
		VL	Mo	12-14	wöch. (1)	DOR 26, 121	H. Pampel
		1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt					
51 802	Informationsproduktion und -management (Seminar)	2 SWS	3 LP				
		SE	Mo	14-16	wöch. (1)	DOR 26, 121	H. Pampel
		1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt					
51 831	Informationsproduktion und -management (Übung)	2 SWS	3 LP				
		UE	Di	12-14	wöch. (1)	DOR 26, 121	L. Rothfritz
		1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt					

BP4 Informationsaufbereitung und -organisation

Äquivalentes Modul zum Modul BP4: Informationsaufbereitung für Studierende der PO 2014

Die Studierenden kennen klassische und IT-gestützte Methoden der Informationsaufbereitung und -organisation. Dazu gehören die Ansätze und Standards der Metadatenproduktion und -aufbereitung sowie der Informationsarchitektur (einschließlich der formalen und inhaltlichen Erschließung) in webbasierten Informationsumgebungen. Sie können Methoden und Verfahren dieses Fachgebietes anwenden. Das Modul schließt mit einer mündlichen Prüfung ab.

51 803	Informationsaufbereitung und -organisation (Vorlesung)	2 SWS	2 LP				
		VL	Di	10-12	wöch. (1)	DOR 26, 121	V. Petras
		1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt					

Die VL gibt eine Einführung in die Metadatenerstellung, -aufbereitung und -erfassung. Grundsätzliche Methoden werden ebenso vorgestellt wie häufig in Gedächtnisinstitutionen angewandte Metadaten-Standards.

51 804 Inhaltserschließung (Seminar)

2 SWS	3 LP				
SE	Di	08-10	wöch. (1)	DOR 26, 121	V. Petras
SE	Do	10-12	wöch. (2)	DOR 26, 121	V. Petras
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt					
2) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt					

Seminar in Ergänzung zur Vorlesung Informationsaufbereitung und zur Übung Praktische Titelaufnahme. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, einen vertiefenden Überblick über die inhaltlichen Erschließungsmethoden und -instrumente zu geben. Aktuelle Tendenzen der Inhaltserschließung im Web, aber auch kritische Ansätze sollen dabei nicht vergessen werden. Geplante Inhalte der Lehrveranstaltung:

- Dokumentationssprachen (Schlagwortlisten, Thesauri, Klassifikationen)
- Informationskondensierung (Abstracts, Rezensionen, Register)
- Politische Aspekte der Indexierung
- Automatische Indexierungsmethoden
- Indexieren im WWW: Tagging & Folksonomies

51 806 Formalerschließung (Übung)

2 SWS	3 LP				
UE	Fr	10-12	wöch. (1)	DOR 26, 208	J. Wirkus
1) findet vom 18.04.2025 bis 11.07.2025 statt					

BP5 Human Information Behavior

Äquivalentes Modul zum Modul BWP4: Informationsverhalten und Benutzerforschung für Studierende der PO 2014

Die Studierenden können menschliche Verhaltensweisen des Information Seeking und Non-Seeking erklären, beschreiben und in Daten sichtbar machen. Sie sind in der Lage eigene empirische Nutzerstudien durchzuführen und können Verfahren der Datenbeschreibung und -auswertung anwenden. Das Modul schließt mit einer Hausarbeit ab.

BP6 Projektmodul

Die Studierenden sind in der Lage eine größere Aufgabenstellung der realen Berufspraxis in Abstimmung mit den beteiligten Mitstudierenden und unter Anleitung der Lehrenden zu bearbeiten. Neben fachlichen haben sie sich während der Projektarbeit auch überfachliche Qualifikationen (z. B. Entwicklung von Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zeitmanagement) angeeignet.

Die Form der Modulabschlussprüfung kann eine Hausarbeit, ein Portfolio, eine multimediale Prüfung, eine mündliche oder praktische Prüfung sein.

51 808 Information Society Advocacy (deutsch-englisch)

2 SWS	4 LP				
PSE	Di	16-18	wöch. (1)	DOR 26, 22	J. Dinneen
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt					

Students will work in groups to design (i.e. simulate creating) a special interest group or working group focused on addressing an LIS-relevant, social/ethical issue of their choosing.

Groups can have varied scopes, goals, and methods, for example an IFLA working group to raise professional awareness about data protection or a two-year project at a public library to help patrons handle health misinformation. Example categories of issues include: the digital divide, surveillance and Datenschutz, sustainability, censorship and intellectual freedom, digital sovereignty, open science, misinformation, and the repatriation of cultural heritage. Others are certainly possible.

Across the semester students will draw on scientific literature to: define their group's stakeholders, purpose, goals and fit with/within parent organisation; create a mandate and policy/manifesto driven by LIS values; plan to build a team and design a governance structure; develop a strategic plan with promotion, community building, and an example timeline (e.g. yearly schedule of events and publications), derive broad requirements for public-facing material (e.g. a Website), plan for sustainability (i.e. funding) and contingency like push-back, and plan ongoing monitoring, evaluation, and adaptation.

51 824 Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen
 2 SWS 3 LP / 4 LP
 PSE Mi 12-14 wöch. (1) DOR 26, 22 M. Gäde,
 E. Greifeneder

1) findet vom 16.04.2025 bis 09.07.2025 statt

Bitte beachten Sie, dass dieses Projektseminar in Kombination mit der Veranstaltung 51825 (Gruppenprojekt) besucht werden muss. Die Gruppenprojekte haben keine feste Zeit, sondern werden individuell im Semester geplant. Das Projektseminar wird in Kooperation mit der Stabstelle Inklusion der Staatsbibliothek zu Berlin durchgeführt. Ziel des Projektseminars ist es, herauszufinden warum nur ein kleiner Teil der potentiellen Nutzer:innen mit besonderen Bedürfnissen (z.B. motorisch beeinträchtigte Personen) die Staatsbibliothek zu Berlin und ihre Angebote nutzt. Hierfür erarbeiten die Studierenden in Arbeitsgruppen ein Forschungsdesign für zum Beispiel Interviews und Touchstone Touren. Dabei stehen folgende Fragen im Mittelpunkt: welche Barrieren entstehen bereits vor dem Besuch der Bibliothek? Welche Barrieren spielen beim Besuch und der Nutzung von Services eine Rolle? Als Ergebnis sollen Empfehlungen erarbeitet werden, wie eine möglichst barrierefreie Teilhabe erreicht werden kann.

Voraussetzungen zur Teilnahme: Im Projektseminar arbeiten die Studierenden in Kleingruppen. Eine Einzelarbeit ist nicht möglich. Alle Projektaktivitäten werden in OpenProject (<https://hu-berlin.openproject.com/>) und HU-Moodle stattfinden. Eine Registrierung über Shibboleth und eine Nutzung der Plattformen ist zwingend nötig für eine Teilnahme. Ein respektvoller Umgang mit den Nutzer:innen mit denen wir im Rahmen des Projektes interagieren, wird vorausgesetzt. Wir werden mit Nutzer:innen auch vor Ort die Situation gemeinsam erfahren.

51 825 Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Kleingruppenprojekte)
 2 SWS 3 LP
 KGP Mo (1) M. Gäde,
 E. Greifeneder

1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt

Bitte beachten Sie, dass dieses Projektseminar in Kombination mit der Veranstaltung 51824 Projektseminar besucht werden muss. Die Termine für die Gruppenprojekte werden individuell vereinbart.

51 850 Scientometric Monitoring of the Berlin University Alliance - Phase 2
 2 SWS 3 LP
 PSE Di 10-12 wöch. (1) DOR 26, 22 S. Gauch

1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

Das Ziel dieses Projektseminars ist die Weiterentwicklung eines szientometrischen Monitorings der Berlin University Alliance. Dabei werden insbesondere Strukturen und Dynamiken in den Blick genommen. Das Projektseminar baut auf dem Arbeitsstand der ersten Phase auf, welcher im Rahmen der Veranstaltung „Einführung in die Bibliometrie“ entwickelt wurde. Der voraussichtliche Fokus liegt auf der Prüfung, Sicherstellung und Erhöhung der Datenqualität des Verfahrens (z. B. durch Erprobung von Bottom-Up-Verfahren über die Identifikation auf Autor:innenbasis), dem Experimentieren mit Verfahren formativer Evaluation, der Kartierung von Dynamiken des Berliner Forschungsraums und der Rolle außeruniversitärer Forschungseinrichtungen. Als primäre Datengrundlage wird die gemeinfreie bibliographische Datenquelle OpenAlex genutzt (<https://openalex.org/>). Im Projektseminar arbeiten wir mit der Programmiersprache R, webbasierten Schnittstellen, Visualisierungswerkzeugen und wenden strukturentdeckende Verfahren praktisch an. Die Ergebnisse werden der Berlin University Alliance und deren Forschenden zur Unterstützung ihrer strategischen Ausrichtung zur Verfügung gestellt. Das Projekt muss in Kombination mit dem Kleingruppenprojekt gebucht werden.

51 851 Scientometric Monitoring of the Berlin University Alliance - Phase 2 (Kleingruppenprojekte)
 2 SWS 3 LP
 KGP wöch. S. Gauch

Bitte in Kombination mit dem dazugehörigen Projektseminar buchen. Die Termine für die Kleingruppenprojekte werden individuell vereinbart.

BP7 Praktikum

Äquivalentes Modul zu Modul BP7: Praktikum für Studierende der PO 2014

Die Studierenden besitzen praktische Kenntnisse über Aufgaben, Arbeitsabläufe und Methoden im BI-Bereich sowie sozialer Verhaltensnormen der Berufswelt. Sie kennen Institutionen des BI-Bereichs aus innerbetrieblicher Sicht, typische Tätigkeitsbereiche, spezifische Arbeitsmethoden und -mittel und haben ein Problembewusstsein für Arbeitsabläufe und -organisation. Sie kennen Prinzipien von Kooperation und Koordinierung und wenden diese an, arbeiten in Arbeitsgruppen und tragen zur Lösung spezieller Arbeitsaufgaben der Praktikumeinrichtung praktisch bei. Das Modul ist mit einem Kurzvortrag abzuschließen.

BP8 Abschlussmodul

51 810 **Forschungskolleg Information Behavior**

2 SWS 1 LP
CO Di 14-16 wöch. (1) E. Greifeneder
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

51 811 **Forschungskolleg Information Science**

2 SWS
CO Di 14-16 wöch. (1) J. Dinneen
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

51 813 **Forschungskolleg Information Retrieval**

2 SWS 1 LP
CO Di 14-16 wöch. (1) V. Petras,
M. Gäde
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

51 815 **Forschungskolleg Öffentliche Bibliotheken und Management**

2 SWS 1 LP
CO Di 14-16 wöch. (1) U. Wimmer
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

Organisatorisches:

Studierende in der Studien- und Prüfungsordnung 2014 können für den Besuch des Forschungskollegs 1 LP für den ÜWP Bereich erwerben.

51 860 **Forschungskolleg Information Management**

2 SWS 1 LP
CO Di 14-16 wöch. (1) H. Pampel
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

Herzlich eingeladen zum Forschungskolleg sind Doktoranden und Studierende aus den Bachelor-, Masterstudiengängen, die am Lehrstuhl Information Behavior ihre Abschlussarbeit schreiben oder schreiben wollen. Die Teilnahme an dem Forschungskolleg ist freiwillig, wird aber ausdrücklich empfohlen. Am Forschungskolleg kann jeder teilnehmen, auch wenn er noch kein konkretes Thema hat. Eine aktive und regelmäßige Teilnahme wird im Gegenzug von jedem Teilnehmer erwünscht und bringt den Vorteil, mit Studierenden vom gleichen Fach über Thema und Verlauf der Arbeit fachlich zu diskutieren

51 861 **Forschungskolleg Wissenschaftsforschung**

2 SWS
CO Di 14-16 wöch. (1) S. Gauch,
M. Reinhart
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

Kernfach/Fachlicher Wahlpflichtbereich

BWP1 Informationsdidaktik

Äquivalentes Modul zum Modul BWP1: Theorie und Praxis der Informationssuche für Studierende der PO 2014

Die Studierenden kennen und verstehen didaktische Konzepte und Modelle für die Vermittlung informationswissenschaftlicher Inhalte und Kompetenzen. Sie besitzen Fertigkeiten für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Tutorials und weiteren Informationsdienstleistungen im Kontext von Informations- und Wissensvermittlungsprozessen. Das Modul wird mit einem Portfolio abgeschlossen.

51 816 **Standards und Konzepte der Informationskompetenz (Vorlesung)**

2 SWS 2 LP
VL Mi 08-10 wöch. (1) DOR 26, 121 M. Gäde
1) findet vom 16.04.2025 bis 09.07.2025 statt

51 817 Von der Theorie zur Wirkung: Strategien zur Bewertung von Informationskompetenz-Schulungen

2 SWS 4 LP
SE Mi 10-12 wöch. (1) DOR 26, 121 M. Gäde
1) findet vom 16.04.2025 bis 09.07.2025 statt

Im Rahmen des Seminars werden Schulungen zur Informationskompetenz in Bibliotheken evaluiert. Die Studierenden arbeiten in Gruppen, besuchen verschiedene Schulungsveranstaltungen und entwickeln eigene Evaluationskonzepte. Ziel ist es, Methoden und Kriterien zur Bewertung der Wirksamkeit bibliothekarischer Schulungen zu erarbeiten. Das Seminar wird in Kooperation mit der Universitätsbibliothek der FU Berlin durchgeführt und bietet praxisnahe Einblicke in die Vermittlung und Messung von Informationskompetenz.

BWP2 Information Processing and Storage

Äquivalentes Modul zum Modul BWP2: Theorie und Aufbau von Informationsdatenbanken für Studierende der PO 2014
Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen von Datenbanksystemen. Sie sind in der Lage, Datenbanken für spezielle Anwendungen zu konzipieren und aufzubauen und die effektive Nutzung zu ermöglichen. Das Modul darf erst nach Abschluss von BP1 und mindestens einem weiteren Pflichtmodul belegt werden. Das Modul schließt mit einer Hausarbeit ab.

51 818 Information Processing and Storage (Vorlesung)

2 SWS 2 LP
VL Do 10-12 wöch. (1) DOR 26, 118 M. Schubotz
1) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt

Lern- und Qualifikationsziele

Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen von Datenbanksystemen. Sie sind in der Lage, Datenbanken für spezielle Anwendungen zu konzipieren und aufzubauen, die Inhalte in einen sozialen Kontext zu stellen und die effektive Nutzung zu ermöglichen. Sie sind vertraut im Umgang mit Methoden zur Bewertung und des Vergleichs von Datenbanksystemen.

Themen, Inhalte

Es werden Inhalte vermittelt wie:

- Datenbankmodelle
- Grundlagen relationaler Datenbanksysteme
- Architektur
- Datenbankentwurf
- Anfragesprachen
- Administration
- Datenerhebung, -erfassung, -strukturierung
- Data Warehouses, Data Mining
- Bewertung und Vergleich von Datenbanken
- Nichtrelationale Datenbanken
- Web-basierte Datenbanksysteme

51 819 Information Processing and Storage (Seminar)

2 SWS 4 LP
SE Mo 10-12 wöch. (1) DOR 26, 117 S. Hachmeier
1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt

Lern- und Qualifikationsziele

Die Studierenden haben einen Überblick über grundlegende Prinzipien und Funktionsweisen von Datenbanksystemen. Sie sind in der Lage, Datenbanken für spezielle Anwendungen zu konzipieren und aufzubauen, die Inhalte in einen sozialen Kontext zu stellen und die effektive Nutzung zu ermöglichen. Sie sind vertraut im Umgang mit Methoden zur Bewertung und des Vergleichs von Datenbanksystemen.

Themen, Inhalte

Es werden Inhalte vermittelt wie:

- Datenbankmodelle
- Grundlagen relationaler Datenbanksysteme
- Architektur
- Datenbankentwurf
- Anfragesprachen
- Administration
- Datenerhebung, -erfassung, -strukturierung
- Data Warehouses, Data Mining
- Bewertung und Vergleich von Datenbanken
- Nichtrelationale Datenbanken
- Web-basierte Datenbanksysteme

BWP3 Information und Gesellschaft

Äquivalentes Modul zum Modul BP3: Information und Gesellschaft für Studierende der PO 2014
Die Studierenden verstehen die Zusammenhänge gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und (technischer) Entwicklungen von Informationsdienstleistungen. Insbesondere der Umgang mit und die Interpretation von quantitativen Nutzer-

und Nutzungsdaten werden in diesem Zusammenhang erarbeitet. Sie können darüber hinaus die Bedeutung von Informationspolitik, -recht und -ethik beurteilen.
Das Modul schließt mit einem Fachartikel ab.

BWP4 Human-Computer-Interaction

Studierende lernen ausgewählte Aspekte der Mensch-Maschine-Interaktion sowie Evaluationsmethoden kennen (z.B. Thinking-Aloud, Eyetracking, Card-Sorting). Sie sind in der Lage, Produkte nach Aspekten des User Experience Design zu konzipieren und zu evaluieren. Beispielhafte Themen sind Usability, Web-Accessibility, Dark Pattern, humanoide Roboter, mentale Modelle und intelligente Systeme. Für das Modul müssen VL und SE besucht werden, da die Einheiten in Teilen als Blockunterricht stattfinden werden. Das Modul darf erst nach Abschluss von BP1 und mindestens einem weiteren Pflichtmodul belegt werden und schließt mit einer schriftlichen Modulabschlussprüfung ab.

51 820 Human-Computer-Interaction

2 SWS	2 LP				
VL	Do	14-16	wöch. (1)	DOR 26, 117	E. Greifeneder
1) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt					

Ziel der Vorlesung ist ein vertieftes Verständnis der Triade Mensch-Maschine-Nutzungskontext. In der Vorlesung werden Grundlagen der Mensch-Maschine-Interaktion mit einem besonderen Fokus auf User Experience vermittelt. Der Fokus des Moduls liegt auf der Vermittlung von gängigen Methoden des User Experience Design. Dazu gehören u.a. Think-Aloud-Tests, Cardsorting, Eyetracking, Customer Journey Mapping, Love Letters und Persona.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise: Modulprüfungen werden als Portfolio über die Inhalte der Vorlesung und des Seminars gemeinsam abgelegt. Eine Belegung von nur Vorlesung oder nur Seminar ist nicht möglich. Im Modul erarbeiten die Studierenden die Methoden in Kleingruppen. Eine Einzelarbeit ist nicht möglich.

51 821 Methoden des HCI

2 SWS	4 LP				
SE	Do	16-18	wöch. (1)	DOR 26, 118	H. Hellmich
1) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt					

Das Seminar ist ein Methodenlabor in dem die Studierenden die theoretischen Konzepte der Vorlesung aktiv selbst ausprobieren und eigenständig UX-Evaluierungen durchführen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise: Modulprüfungen werden als Portfolio über die Inhalte der Vorlesung und des Seminars gemeinsam abgelegt. Eine Belegung von nur Vorlesung oder nur Seminar ist nicht möglich. Im Modul erarbeiten die Studierenden die Methoden in Kleingruppen. Eine Einzelarbeit ist nicht möglich.

BWP5 Wirtschaftliche Grundlagen des Informationssektors

Äquivalentes Modul zum Modul BWP5: Betriebswirtschaftliche Grundlagen im BI-Bereich für Studierende der PO 2014

Die Studierenden verstehen die wirtschaftliche Bedeutung von Information als Wirtschaftsgut und den Einsatz betriebswirtschaftlicher Instrumente in Informationseinrichtungen. Sie erlangen Wissen über die ökonomischen Besonderheiten von Informationsgütern, über Software- und Contentmärkte sowie Netzwerkökonomie. Sie können die Stellung digitaler Information in der Informations- und Wissensgesellschaft diskutieren und beurteilen. Sie kennen die wesentlichen Methoden und Verfahren der Prozessorganisation, der Finanzplanung, des Personalmanagements und des Marketings von Informationsinstitutionen und -leistungen.

Das Modul darf erst nach Abschluss von BP1 und mindestens einem weiteren Pflichtmodul belegt werden.

Das Modul schließt mit einer Klausur ab.

Fachbezogene Zusatzangebote

51 891 Forschung und Entwicklung zu künstlicher Intelligenz (KI): Ethische und gesellschaftliche Implikationen im Blickfeld

2 SWS	5 LP				
VL	Fr	10-12	wöch. (1)	UL 6, 2093	N.N.
1) findet vom 25.04.2025 bis 11.07.2025 statt					

Das Schlagwort Künstliche Intelligenz ist medial sehr präsent. Doch wie steht es eigentlich um die Folgen dieser technischen Innovation für die Gesellschaft? Mit den Schwerpunkten Technikethik und gesellschaftliche Implikationen von KI werfen wir einen gemeinsamen Blick auf KI-Anwendung und KI-Entwicklung und beleuchten ethische Herausforderungen, die mit KI verbunden sind. Anhand von Fallstudien bekommen die Studierenden Einblick in die mit Datenverarbeitung, algorithmischem Bias, maschinellem Lernen und KI verbundenen Fragen sowie die Möglichkeit, diese ausführlich zu diskutieren. Für zusätzliche Leistungspunkte können Studierenden jeweils eine Fallstudie in Einzel- bzw. Gruppenarbeit aufbereiten und in Form einer selbst-geleiteten Diskussion mit den anderen Teilnehmern als Publikum vortragen.

Die Veranstaltung ist für Studierende aller Fächer offen. Die Veranstaltung kann nur für Studierende des Instituts für Bibliotheks- und Informationswissenschaft vom Prüfungsbüro verbucht werden. Alle anderen Studierenden müssten vorab klären, ob das zuständige Prüfungsbüro die Veranstaltung anerkennt/anrechnen wird. Technische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für die Veranstaltung können insgesamt 5 LP erworben werden (2 für regelmäßige Teilnahme, 3 für regelmäßige Teilnahme und eigenständige Ausarbeitung einer Fallstudie).

54 268**Autonome Archive - Sammeln als politischer Akt?**2 SWS
PT

Mi

10-14

14tgl./1

SO 22, 0.02

L. Giacobello,
A. Reinshagen,
J. Windheuser

Aktualisierte Fassung vom 2.4.25:

In diesem Projektstudium widmen wir uns den Freien Archiven, die seit den 1970er Jahren aus politischen Bewegungen hervorgegangen sind, insbesondere in Berlin. Im Zentrum unserer Untersuchung steht die Frage nach der Bedeutung dieser Archive für die historische Forschung sowie der wechselseitigen Beziehung zwischen den Sammlungen und den Bewegungen, die sie hervorgebracht haben. Zu diesem Zweck besuchen wir drei Archive: das FFBIZ (feministisches Archiv, 30.04.2025), das apabiz (antifaschistisches Archiv, 14.05.2025) und das Archiv des Schwulen Museums (11.06.2025), um zu erforschen, wie Autonomie und politische Arbeit die Archive geprägt haben. Wir wollen außerdem nach Leipzig um uns das MONAliesA Archiv (09.07.2025) anzuschauen. Im Seminar arbeiten Studierende aus verschiedenen Disziplinen in Gruppen, lernen wie autonome Archive arbeiten und finden mit Hilfe der Referentinnen und den Archivmitarbeitenden heraus, wie sie mit Archivbeständen arbeiten. Ziel des Tutoriums ist es, den Zugang zu Freien Archiven zu erleichtern, Berührungängste abzubauen und sie als wertvollen Bestand des Forschens zu erkennen.

Es können bis zu 4 LP erworben werden. Für Studierende der Geschichtswissenschaft können im Rahmen der Individuellen Profilbildung nur 3 LP erworben werden.

Barriereinformationen der Archive:

- apabiz: nicht barrierearm (4. OG, enge Gänge, Toiletten)

- FFBIZ: barrierearm (Fahrstuhl), Toiletten mit Rollstuhl nicht zugänglich

- Schwules Museum: barrierearm (stufenfreier Eingang über Hof, Weg aber gepflastert, weitere Infos auf der Website: www.schwulesmuseum.de/besuch/#/)

- MONAliesA: barrierefrei über Aufzug (Fahrt von Hbf mit Straßenbahn)

Bei der ersten Sitzung (16.04.2025) erhaltet ihr den Zugang zum Moodle-Kurs. Falls ihr Fragen zum Tutorium habt, schickt uns gerne eine email an linda.antonia.charlotte.giacobello@student.hu-berlin.de oder amelie.reinshagen @student.hu-berlin.de."**Zweifach****BP3 Informationsproduktion und -management****51 801****Informationsproduktion und -management (Vorlesung)**

2 SWS

2 LP

VL

Mo

12-14

wöch. (1)

DOR 26, 121

H. Pampel

1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 3***51 802****Informationsproduktion und -management (Seminar)**

2 SWS

3 LP

SE

Mo

14-16

wöch. (1)

DOR 26, 121

H. Pampel

1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 3***51 831****Informationsproduktion und -management (Übung)**

2 SWS

3 LP

UE

Di

12-14

wöch. (1)

DOR 26, 121

L. Rothfritz

1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 3***BP4 Informationsaufbereitung und -organisation****51 803****Informationsaufbereitung und -organisation (Vorlesung)**

2 SWS

2 LP

VL

Di

10-12

wöch. (1)

DOR 26, 121

V. Petras

1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 3***51 804****Inhaltserschließung (Seminar)**

2 SWS

3 LP

SE

Di

08-10

wöch. (1)

DOR 26, 121

V. Petras

SE

Do

10-12

wöch. (2)

DOR 26, 121

V. Petras

1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt

2) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 4

51 806 Formalerschließung (Übung)

2 SWS 3 LP
UE Fr 10-12 wöch. (1) DOR 26, 208 Y. Wirkus
1) findet vom 18.04.2025 bis 11.07.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4

Masterstudiengang Information Science (PO 2018)**Pflichtbereich****MP2 Datenanalyse und -auswertung****51 833 Datenanalyse & -auswertung (Vorlesung)**

2 SWS 2 LP
VL Fr 10-12 wöch. (1) DOR 26, 118 S. Gauch
1) findet vom 25.04.2025 bis 11.07.2025 statt

51 834 Mit Zahlen arbeiten - problemorientierte Statistik in der Informationswissenschaft (Seminar)

2 SWS 4 LP
SE Fr 12-14 wöch. (1) DOR 26, 118 S. Gauch
1) findet vom 25.04.2025 bis 11.07.2025 statt

Ziel des Seminars ist ein bewusster, souveräner und kreativer Umgang der TeilnehmerInnen mit quantitativen Daten, Methoden und Darstellungen.

Ausgangspunkte sind einfache exemplarische Fragestellungen aus dem Bereich der Bibliotheks- und Informationswissenschaft, die im Seminar anhand von quantitativen Daten bearbeitet werden. Der problemorientierte Ansatz führt einerseits zu inhaltlichen Themen: (wo) gibt es die notwendigen Daten für diese Fragestellung, wie gut bilden sie die Wirklichkeit ab, was sagen sie fachlich aus? Andererseits ergeben sich statistisch-methodische Fragen: wie lassen sich die Daten korrekt analysieren, wie zieht man eine angemessene Stichprobe, welche Aussagen sind am Schluss zulässig, welche nicht? Der problemorientierte Zugang setzt abstrakte Statistik in einen Kontext und ermöglicht es, Zahlen, Methoden und Darstellungen zu beurteilen und einfache Instrumente selbst zu verwenden. Die Teilnehmer/innen kennen am Ende die wichtigsten Datenquellen im Bibliotheks- und Informationsbereich, können Daten selbstständig erheben, prüfen, analysieren und interpretieren sowie fachliche, organisatorische und politische Zusammenhänge der quantitativen Methoden einschätzen.

MP3 Projektmodul**51 808 Information Society Advocacy (deutsch-englisch)**

2 SWS 4 LP
PSE Di 16-18 wöch. (1) DOR 26, 22 J. Dinneen
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 4

51 824 Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen

2 SWS 3 LP / 4 LP
PSE Mi 12-14 wöch. (1) DOR 26, 22 M. Gäde,
E. Greifeneder
1) findet vom 16.04.2025 bis 09.07.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

51 825 Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Kleingruppenprojekte)

2 SWS 3 LP
KGP Mo (1) M. Gäde,
E. Greifeneder
1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

51 850 Scientometric Monitoring of the Berlin University Alliance - Phase 2

2 SWS 3 LP
PSE Di 10-12 wöch. (1) DOR 26, 22 S. Gauch
1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt
detaillierte Beschreibung siehe S. 5

51 851	Scientometric Monitoring of the Berlin University Alliance - Phase 2 (Kleingruppenprojekte)	2 SWS KGP	3 LP		wöch.		S. Gauch
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 5</i>						

Wahlpflichtbereich

MWP12: Kulturerbe und Digitaler Wandel

51 900	Kulturerbe und offene Wissenschaft im Kontext der Bibliothekspraxis	2 SWS VL	2 LP Mi	10-12	wöch. (1)	DOR 26, 123	F. Döhl, D. Mischke
	1) findet vom 30.04.2025 bis 09.07.2025 statt						

So offen wie möglich, so geschlossen wie nötig?' Bibliotheken stehen im Spannungsfeld zwischen Zugang zu und Schutz von Kulturerbe wie Forschungsdaten. Einerseits gewinnen Prinzipien der offenen Wissenschaft (Open Science, Open Access, Open Data, Open Source, Citizen Science) in Forschung, Lehre und Gesellschaft zunehmend an Bedeutung. Andererseits müssen Bibliotheken zahlreiche rechtliche, ethische und institutionelle Vorgaben einhalten, um Kulturgut und Ergebnisse von Forschung in ihrer zunehmend multimodalen Breite zu bewahren und zu sichern. Die Veranstaltung beleuchtet unter Einbeziehung zahlreicher Gäste aus der Praxis die Herausforderungen und Chancen offener Wissenschaft im Kontext strategischer Bibliotheksarbeit.

Organisatorisches:

Achtung: Die Vorlesung beginnt erst am 30.04.2025

51 901	Digitale Transformation an Bibliotheken über wissenschaftliche Projekte: Von der Strategie über das Konzept bis zum erfolgreichen Drittmittelantrag	2 SWS SE	3 LP Mo	10-12	wöch. (1)	DOR 26, 123	F. Döhl
	1) findet vom 28.04.2025 bis 07.07.2025 statt						

Ausgangspunkt des Seminars ist der im November 2024 veröffentlichte neue 'Strategische Kompass 2035' und die dazugehörigen 'Strategischen Prioritäten 2025-2027' der Deutschen Nationalbibliothek. Zweck und Schwerpunkte dieses allgemeinen strategischen Rahmens werden erarbeitet, mit jenen anderer großen Bibliotheken wie der Bayerischen Staatsbibliothek oder der Staatsbibliothek zu Berlin verglichen und in Bezug gesetzt zu den im August 2024 veröffentlichten neuen Empfehlungen des Rats für Informationsinfrastrukturen 'Sammlungen als multimodale Infrastrukturen. Analog und digital für die verknüpfte Nutzung erschließen'. Vor diesem Hintergrund steht dann im Zentrum des Seminars, wie über drittmittelfinanzierte wissenschaftliche Projekte strategische Anliegen vorangebracht werden können. Dabei wird ein Werkstatteinblick in Projektkonzeption, -beantragung und -durchführung gegeben.

Organisatorisches:

Die Veranstaltung beginnt am 28.04.2025

MWP1 Bibliometrie, Informetrie und Szientometrie

Im Sommersemester 2020 können Studierende Kurse im Umfang von mindestens 10 ECTS aus dem Angebot der Wissenschaftsforschung für das Modul MWP1 Bibliometrie, Informetrie, Szientometrie anerkennen lassen. Die Auswahl ist frei, es muss jedoch einer der Kurse mit einer Note abgeschlossen werden.

Die Kursauswahl finden Sie hier: <https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120201=174970|173527|169207|168546&p.vx=kurz>
Bitte reichen Sie für die Anerkennung die Scheine bei Frau Dr. Gäde ein.

MWP2 Information Behavior und Information Practice

The module "Information Behavior & Information Practice" provides advanced knowledge in theories and models of information behavior research. The aim of the courses is to enable students to describe and explain human information behavior in a context-sensitive way and to make it visible in data. In particular, this includes information behavior in social, normative or habitual situations and in groups. Furthermore, students will be able to conduct their own empirical user studies and apply methods of qualitative data collection and analysis. Contents include, but are not limited to: information practices, context in information behavior, collaborative and lay information behavior, health information behavior, information experience, as well as the design and implementation of user studies and the collection and analysis of qualitative data. **IMPORTANT:** The attendance of both courses in this module (VL and SE) is essential, as the courses are related in content.

51 852	Information Behavior & Practice	2 SWS VL	2 LP Do	10-12	wöch. (1)	DOR 26, 22	E. Greifeneder
	1) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt						

The module "Information Behavior & Information Practice" provides advanced knowledge in theories and models of information behavior research. The aim of the courses is to enable students to describe and explain human information behavior in a context-sensitive way and to make it visible in data. In particular, this includes information behavior in social, normative or habitual situations and in groups. Furthermore, students will be able to conduct their own empirical user studies and apply methods of qualitative data collection and analysis. Previous knowledge of information behavior theories is helpful, but not a requirement. Contents include, but are not limited to: information practices, context in information behavior, collaborative and lay information behavior, health information behavior, information experience, as well as the design and implementation of user studies and the collection and analysis of qualitative data.

IMPORTANT: Module examinations are taken as a portfolio covering the contents of the lecture and the seminar together. It is not possible to attend only the lecture or only the seminar. In the module, students work on the methods in small groups. Individual work is not possible.

51 853 Information Behavior & Practice
 2 SWS 4 LP
 SE Do 12-14 wöch. (1) DOR 26, 22 K. Montague
 1) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt

The module "Information Behavior & Information Practice" provides advanced knowledge in theories and models of information behavior research. The aim of the courses is to enable students to describe and explain human information behavior in a context-sensitive way and to make it visible in data. In particular, this includes information behavior in social, normative or habitual situations and in groups. Furthermore, students will be able to conduct their own empirical user studies and apply methods of qualitative data collection and analysis. Previous knowledge of information behavior theories is helpful, but not a requirement. Contents include, but are not limited to: information practices, context in information behavior, collaborative and lay information behavior, health information behavior, information experience, as well as the design and implementation of user studies and the collection and analysis of qualitative data.

IMPORTANT: Module examinations are taken as a portfolio covering the contents of the lecture and the seminar together. It is not possible to attend only the lecture or only the seminar. In the module, students work on the methods in small groups. Individual work is not possible.

MWP4 Information Retrieval

Das Modul findet im Wintersemester statt.

MWP8 Information, Wissenschaft und Gesellschaft

51 840 Information, Wissenschaft & Gesellschaft
 2 SWS 2 LP
 SE Mo 14-16 wöch. (1) DOR 26, 22 M. Reinhart
 1) findet vom 14.04.2025 bis 07.07.2025 statt

Diagnosen der Gegenwart verweisen oft auf Information und Wissen als zentrale Ressourcen von modernen Gesellschaften. Sowohl die Informations- als auch die Wissensgesellschaft wurde von verschiedenen Autor*innen (mehrfach) ausgerufen. In dieser Veranstaltung fragen wir einerseits danach, wie es dazu kommt, dass Information und Wissen nicht nur zentral für die Gegenwart sind, sondern andererseits auch wie sie zu zentralen Kategorien des Nachdenkens über die Gegenwart geworden sind. Um diesen Fragen nachzugehen, erarbeiten wir uns zuerst zentrale Einsichten der Sozial- und Gesellschaftstheorie, um die Veränderung von Gesellschaft grundsätzlich beschreiben zu können. Dann nutzen wir Texte aus der Wissenschaftsforschung und der Informationswissenschaft, um Information und Wissen als gesellschaftliche Phänomene verstehen zu können. Schliesslich lesen wir gemeinsam aktuelle Texte, die das dynamische Verhältnis von Information, Wissenschaft und Gesellschaft thematisieren, bspw. zur Digitalisierung, Verwissenschaftlichung oder Beschleunigung gegenwärtiger Gesellschaften.

Das Seminar ist an der Schnittstelle von Sozialwissenschaften, Wissenschaftsforschung und Informationswissenschaft angesiedelt. Es richtet sich primär an Studierende, die erste Kenntnisse aus einem dieser Fächer mitbringen und neugierig auf den Austausch mit den anderen Fächern sind.

51 841 Wissenschaft unter Druck: Wie lassen sich epistemische und demokratische Anforderungen an die Wissenschaft vereinen? (deutsch-englisch)
 2 SWS 4 LP
 SE Do 14-16 wöch. (1) DOR 26, 21 L. Geffke
 1) findet vom 17.04.2025 bis 10.07.2025 statt

Das wechselseitige Abhängigkeitsverhältnis von Wissenschaft und demokratischer Öffentlichkeit unterliegt gewissen Konjunkturen und äußert sich sowohl in Wissenschaftsaffirmation (allem voran im Streben nach politberatender Expertise) als auch in Wissenschaftsskepsis (gerade die aktuell angeregt geführte Post-Truth Debatte zeugt erneut davon). Als eine von verschiedensten gesellschaftlichen Akteur*innen stellt die Politik vielschichtige Erwartungen und Forderungen an die Wissenschaft. Die Wissenschaft muss als genuin politisch sowie gesellschaftlich umkämpft begriffen werden und artikuliert von einem Punkt der diskursiven Deutungshoheit aus wiederum eigens Forderungen an die Politik. Die gesellschaftliche Stellung der Wissenschaft ist dabei auch in demokratischen Regierungssystemen nie stabil (gewesen), sondern in stetiger Bewegung. In akut wahrgenommenen politischen Spannungsverhältnissen, bspw. bedingt durch ideelle und ideologische Frontstellungen (Kalter-Krieg; Konflikte über Herrschafts-, Regierungsformen oder, besonders aktuell, radikale Verschwörungstheorien und Populismus) oder durch nationale und globale Krisen (Klimakrise, Pandemien, Finanzkrise, geo- und sicherheitspolitische Krisen, imperialistische Konflikte etc.) wird der stetige Wandel im Verhältnis von Wissenschaft und Politik beobachtbar und somit analysierbar. Das Seminar fokussiert die Frage, welchen Zusammenhang Wissenschaft, Gesellschaft und Demokratie bilden, wie Wissenschaft sich zum Raum des Politischen verhalten kann (und muss) und wie die Wissenschaft mit Erwartungen, die einerseits in demokratischen Gesellschaften grundsätzlich sowie andererseits aktuell in Zeiten soziopolitischer Krisen an sie herangetragen werden, umgehen kann.

Dazu wird im ersten Teil die spannungsreiche Beziehung von Wissenschaft und Demokratie erarbeitet. Hier stehen u.a. die Fragen im Fokus, welchen Zusammenhang Wissenschaft und (demokratische) Sozialstruktur bilden können und müssen, wie sich Wissenschaft und (demokratische) Öffentlichkeit zueinander verhalten und mit welchen Aufgaben, Problemen, Chancen und Grenzen wissenschaftliche Expertise in der (Selbst)Regierung demokratischer Gesellschaften behaftet ist. Im zweiten Teil des Seminars wird vor diesem Hintergrund die für das aktuelle Verhältnis von Wissenschaft, Gesellschaft und Demokratie elementare Problem-Trias aus Postfaktizitäts-, Klimawandel- und Pandemie-Debatte diskutiert. Die in diesem Spektrum erarbeiteten Herausforderungen, die sich der Wissenschaft aktuell in demokratischen Gesellschaften stellen, werden in einem letzten Teil schließlich noch einmal vertiefend betrachtet, indem einerseits die Fragen nach den Möglichkeitsbedingungen einer reflexiven, objektiven Wissenschaft aus macht- und standpunkttheoretischer Perspektive gestellt sowie andererseits ihre strukturalen Begrenzungen qua der sich ausweitenden Ökonomisierung des akademischen Feldes in den Blick genommen werden.

Fachbezogene Zusatzangebote

51 810	Forschungskolleg Information Behavior	2 SWS	1 LP				
	CO	Di	14-16	wöch. (1)			E. Greifeneder
	1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 6						
51 811	Forschungskolleg Information Science	2 SWS					
	CO	Di	14-16	wöch. (1)			J. Dinneen
	1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 6						
51 813	Forschungskolleg Information Retrieval	2 SWS	1 LP				
	CO	Di	14-16	wöch. (1)			V. Petras, M. Gäde
	1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 6						
51 815	Forschungskolleg Öffentliche Bibliotheken und Management	2 SWS	1 LP				
	CO	Di	14-16	wöch. (1)			U. Wimmer
	1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 6						
51 860	Forschungskolleg Information Management	2 SWS	1 LP				
	CO	Di	14-16	wöch. (1)			H. Pampel
	1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 6						
51 861	Forschungskolleg Wissenschaftsforschung	2 SWS					
	CO	Di	14-16	wöch. (1)			S. Gauch, M. Reinhart
	1) findet vom 15.04.2025 bis 08.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 6						
51 891	Forschung und Entwicklung zu künstlicher Intelligenz (KI): Ethische und gesellschaftliche Implikationen im Blickfeld	2 SWS	5 LP				
	VL	Fr	10-12	wöch. (1)	UL 6, 2093		N.N.
	1) findet vom 25.04.2025 bis 11.07.2025 statt						
	detaillierte Beschreibung siehe S. 8						
54 268	Autonome Archive - Sammeln als politischer Akt?	2 SWS					
	PT	Mi	10-14	14tgl./1	SO 22, 0.02		L. Giacobello, A. Reinshagen, J. Windheuser
	detaillierte Beschreibung siehe S. 9						

Personenverzeichnis

Person	Seite
Dinneen, Jesse David, jesse.dinneen@hu-berlin.de (Information Society Advocacy)	4
Dinneen, Jesse David, jesse.dinneen@hu-berlin.de (Forschungskolleg Information Science)	6
Döhl, Frederic, frederic.doehl@hu-berlin.de (Kulturerbe und offene Wissenschaft im Kontext der Bibliothekspraxis)	11
Döhl, Frederic, frederic.doehl@hu-berlin.de (Digitale Transformation an Bibliotheken über wissenschaftliche Projekte: Von der Strategie über das Konzept bis zum erfolgreichen Drittmittelantrag)	11
Gäde, Maria, Tel. 70965, maria.gaede@ibi.hu-berlin.de (Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen)	5
Gäde, Maria, Tel. 70965, maria.gaede@ibi.hu-berlin.de (Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Kleingruppenprojekte))	5
Gäde, Maria, Tel. 70965, maria.gaede@ibi.hu-berlin.de (Forschungskolleg Information Retrieval)	6
Gäde, Maria, Tel. 70965, maria.gaede@ibi.hu-berlin.de (Standards und Konzepte der Informationskompetenz (Vorlesung))	6
Gäde, Maria, Tel. 70965, maria.gaede@ibi.hu-berlin.de (Von der Theorie zur Wirkung: Strategien zur Bewertung von Informationskompetenz-Schulungen)	7
Gauch, Stephan, Tel. 2093-4564, stephan.gauch@hu-berlin.de (Scientometric Monitoring of the Berlin University Alliance - Phase 2)	5
Gauch, Stephan, Tel. 2093-4564, stephan.gauch@hu-berlin.de (Scientometric Monitoring of the Berlin University Alliance - Phase 2 (Kleingruppenprojekte))	5
Gauch, Stephan, Tel. 2093-4564, stephan.gauch@hu-berlin.de (Forschungskolleg Wissenschaftsforschung)	6
Gauch, Stephan, Tel. 2093-4564, stephan.gauch@hu-berlin.de (Datenanalyse & -auswertung (Vorlesung))	10
Gauch, Stephan, Tel. 2093-4564, stephan.gauch@hu-berlin.de (Mit Zahlen arbeiten - problemorientierte Statistik in der Informationswissenschaft (Seminar))	10
Geffke, Leonhard (Wissenschaft unter Druck: Wie lassen sich epistemische und demokratische Anforderungen an die Wissenschaft vereinen?)	12
Giacobello, Linda Antonia Charlotte, linda.giacobello@hu-berlin.de (Autonome Archive - Sammeln als politischer Akt?)	9
Greifeneder, Elke, greifeneder@ibi.hu-berlin.de (Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen)	5
Greifeneder, Elke, greifeneder@ibi.hu-berlin.de (Sichtbare und unsichtbare Barrieren: (Nicht-)Nutzung der Bibliothek durch Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Kleingruppenprojekte))	5
Greifeneder, Elke, greifeneder@ibi.hu-berlin.de (Forschungskolleg Information Behavior)	6
Greifeneder, Elke, greifeneder@ibi.hu-berlin.de (Human-Computer-Interaction)	8
Greifeneder, Elke, greifeneder@ibi.hu-berlin.de (Information Behavior & Practice)	11
Hachmeier, Simon Maximilian, simon.hachmeier@hu-berlin.de (Information Processing and Storage (Seminar))	7
Hellmich, Helene, h.hellmich@hu-berlin.de (Methoden des HCI)	8
Mischke, Dennis (Kulturerbe und offene Wissenschaft im Kontext der Bibliothekspraxis)	11
Montague, Kaitlin (Information Behavior & Practice)	12
Pampel, Heinz, heinz.pampel@hu-berlin.de (Informationsproduktion und -management (Vorlesung))	3
Pampel, Heinz, heinz.pampel@hu-berlin.de (Informationsproduktion und -management (Seminar))	3
Pampel, Heinz, heinz.pampel@hu-berlin.de (Forschungskolleg Information Management)	6
Petras, Vivien, Tel. 2093-70954, vivien.petras@ibi.hu-berlin.de (Informationsaufbereitung und -organisation (Vorlesung))	3
Petras, Vivien, Tel. 2093-70954, vivien.petras@ibi.hu-berlin.de (Inhaltserschließung (Seminar))	4

Person	Seite
Petras, Vivien , Tel. 2093-70954, vivien.petras@ibi.hu-berlin.de (Forschungskolleg Information Retrieval)	6
Reinhart, Martin , Tel. 2093-66616, martin.reinhart@hu-berlin.de (Forschungskolleg Wissenschaftsforschung)	6
Reinhart, Martin , Tel. 2093-66616, martin.reinhart@hu-berlin.de (Information, Wissenschaft & Gesellschaft)	12
Reinshagen, Amelie , amelie.reinshagen.1@hu-berlin.de (Autonome Archive - Sammeln als politischer Akt?)	9
Rothfritz, Laura Ilse , laura.rothfritz@hu-berlin.de (Informationsproduktion und -management (Übung))	3
Schubotz, Moritz , moritz@schubotz.org (Information Processing and Storage (Vorlesung))	7
Wimmer, Ulla , Tel. 2093-70962, ulla.wimmer@ibi.hu-berlin.de (Forschungskolleg Öffentliche Bibliotheken und Management)	6
Windheuser, Jeannette , windheuser@hu-berlin.de (Autonome Archive - Sammeln als politischer Akt?)	9
Wirkus, Yvonne (Formalerschließung (Übung))	4

Gebäudeverzeichnis

Kürzel	Zugang	Straße / Ort	Objektbezeichnung
DOR 26		Dorotheenstraße 26	Doro26 Institutsgebäude
SO 22		Sophienstraße 22-22a	Soph22 Institutsgebäude
UL 6		Unter den Linden 6	UdL6 Universitäts-Hauptgebäude

Veranstaltungsartenverzeichnis

CO	Colloquium
KGP	Kleingruppenprojekt
PSE	Projektseminar
PT	Projekttutorium
SE	Seminar
UE	Übung
VL	Vorlesung